



BÜRGERSTIFTUNG
FÜR DEN LANDKREIS FÜRSTENFELDBRUCK

HERBST 2017
STIFTUNGSBRIEF AUSGABE 41

**Liebe Stifterinnen und Stifter,
liebe Zeitspenderinnen und Zeitspender,
liebe Freunde der Bürgerstiftung,**

im vergangenen Jahr wurden in Deutschland so viele Stiftungen wie nie zuvor gegründet. In der Öffentlichkeit wird vielfach jedoch nur das Wirken der großen Stiftungen wahrgenommen. Auch bei uns im Landkreis gibt es eine lebendige Stiftungsszene. Einige Stiftungen konnten die Besucher*innen bei der Veranstaltung „Stiftung als Erbe?“ Mitte Oktober in Fürstenfeld kennenlernen. Die Bürgerstiftung hatte die Veranstaltung mit Unterstützung der Stiftung der Sparkasse Fürstenfeldbruck organisiert und die anderen Stiftungen aus dem Landkreis zum Mitmachen eingeladen.

Dass Stiftungen viel anstoßen und erreichen können, hat uns Frank Strathmann mit seinem Themenvortrag „Stiftungen als Impuls gesellschaftlicher Veränderung“ bei der Veranstaltung eindrücklich vor Augen geführt. Steuerliche Aspekte wurden in den kurzen Vorträgen ebenso beleuchtet, wie die vielen verschiedenen Möglichkeiten eine Stiftung testamentarisch zu bedenken.

Die Zuschauer nutzten nach den Vorträgen die Gelegenheit, ihre persönlichen Anliegen mit den Referenten und den Vertretern der Stiftungen zu besprechen. Vielfach ging es dabei um die Fragen,



Vorstand: Dorothee von Bary, Helmuth Stolle und Elisabeth Weller.

wie man die eigenen Ziele am besten in einer Stiftung verwirklichen kann oder nach dem notwendigen Kapital für eine Stiftungsgründung.

Mit unserem Stiftungsbrief möchten wir Sie über unsere Aktivitäten auf dem Laufenden halten. Neben vielen anderen Neuigkeiten berichten wir in diesem Stiftungsbrief unter anderem über unser 3. Benefiz-Walking/-Lauf, mit dem wir jedes Jahr mehr Menschen anziehen (Seite 3). Die Olchinger-Maisacher Tafel hat in Maisach einen sehr schönen neuen Laden in zentraler Lage eröffnet (Seite 4) und die deutschen Bürgerstiftungen haben bundesweit mit Auktionen von „unbezahlbaren Gelegenheiten“ darauf aufmerksam gemacht, dass Bürgerstiftungen einfach unbezahlbar sind (Seite 5). Außerdem hat unser Stiftungsrat auf seiner letzten Sitzung fünf neue Mitglieder gewählt (Seite 11).

Im Büro der Bürgerstiftung benötigen wir dringend Unterstützung. Bitte beachten Sie unsere Mitarbeitersuche auf Seite 11.

Nach den wunderschönen und warmen Tagen im Herbst wünschen wir Ihnen eine ruhige und besinnliche Adventszeit!

Herzliche Grüße,

Dr. Peter v. Bary Helmut Fin
Elisabeth Wetz

3. Benefiz-Walking/Lauf sehr erfolgreich

An unserem 3. Benefiz-Walking/-Lauf nahmen bei gutem Wetter 240 Walker und Läufer teil. Wie im letzten Jahr gab es zwei Strecken, 5 und 10 km, durch den Rothschaiger Forst. Anstatt einer Startgebühr spendeten die Teilnehmer auch dieses Jahr einen freiwilligen Betrag.

17 Teams kämpften um die Teamwertung. Die zurückgelegten Kilometer eines jeden angetretenen Teams wurden addiert. Siegerteam war die „Volkshochschule FFB“ mit 305 km, gefolgt vom „SV Esting“ mit 210 km und der „Sportschule FFB/Puch“ mit 180 km. Insgesamt legten die Teilnehmer knapp 1.900 km zurück. Als Staffellauf hätte man damit die Strecke Fürstenfeldbruck-Madrid zurücklegen können.

Dank der 46 Sponsoren, der Teilnehmer und verschiedener Spender konnte ein Reinerlös von 12.000 € erzielt werden. Dieser Betrag kommt der Arbeit der Bürgerstiftung für ihre Projekte, wie die Tafelläden der Bürgerstiftung im Landkreis, dem BabyBesuchsProgram „Willkommen im Leben“ und der „Seniorenhilfe Sonnenstrahl“ zugute.

Die Planungen für die Veranstaltung nächstes Jahr laufen bereits, unser 4. Benefiz-Walking/-Lauf findet am 16. September 2018 statt.



Neuer Tafelladen in Maisach

Die Maisacher Ausgabestelle der Olchinger-Maisacher Tafel ist umgezogen. Sie befindet sich nun in der Bahnhofsstraße 2, Eingang Rathausplatz. Die bisherigen Räume in der Aufkirchner Straße wurden zu klein für die immer weiter anwachsende Zahl der Tafelkunden. Die neuen Räume sind aber nicht nur größer, sondern auch wesentlich zentraler und barrierefrei. Sie bringen damit für unsere älteren Tafelkunden eine große Erleichterung.

Eine wesentliche Neuerung ist der Ausgabebereich: Bisher wurden Kisten vorbereitet und ausgegeben, jetzt wird bedient! Nach den ersten Probe-läufen sind sowohl die Tafelkunden als auch die Tafelmitarbeiter*innen vom neuen Ausgabeablauf sehr positiv angetan.

Die Räumlichkeiten wurden von der Gemeinde Maisach angemietet. Die Einrichtung wurde zum Teil durch Maisacher Firmen (u. a. Sterr Ladeneinrichtungen GmbH, Möbel Feicht, F+S Kälte-Klimatechnik GmbH, Messebau Rappenglitz), über den Bundesverband Deutsche Tafel e.V. aus Mitteln der Lidl-Pfandspende, der Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstentfeldbruck und aus Tafelspenden finanziert. Den Ausbau der Tafelräume hat der Bauhof der Gemeinde Maisach ausgeführt, der auch beim Umzug mit Personal und Fahrzeugen unterstützte.



Erfolgreiche Auktionen zugunsten der Bürgerstiftung

Deutschlands Bürgerstiftungen haben zum Tag der Stiftungen am 1. Oktober 2017 Gelegenheiten versteigert, die man nicht kaufen kann Die A(u)ktionen sollten auf das Engagement von Bürgerstiftungen für unsere Gesellschaft aufmerksam machen und zeigen: Bürgerstiftungen sind unbezahlbar!

Die Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstentum hat zwei unbezahlbare Gelegenheiten in unserer Region versteigert:

Angeboten wurden ein Trainingstag mit Speedway-Weltmeister Martin Smolinski aus Olching und ein VIP-Paket mit persönlichem Treffen rund um eine Lesung der Gröbenzeller Schauspielerin Monika Baumgartner, die u. a. die Mutter vom „Bergdoktor“ spielt. Beide Auktionen zusammen brachten ein Ergebnis von 423 Euro zugunsten der Projektarbeit der Bürgerstiftung.

Dorothee von Bary, Vorstandsvorsitzende der Bürgerstiftung, freut sich über die bundesweite Aktion und betonte: „Das ehrenamtliche Engagement der Bürgerstiftungen und die von ihnen geförderten Projekte machen das Leben in den Regionen und Städten bunter und reicher. Schön, dass die Aktion zeigt, wie wertvoll wir für die Gesellschaft sind! Wir freuen uns über das Ergebnis und wünschen den Ersteigerern schöne Erlebnisse.“



Foto: leoconcepts.com



Gewinner des Jugendkunstwettbewerb 2017

„Wo komm ich her - wo will ich hin?“ hieß das Motto des Jugendkunstwettbewerbs, den die Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstentfeldbruck zusammen mit der KunstWerkstattFürstentfeld bereits zum vierten Mal veranstaltete.

Kinder und Jugendliche aus den Altersgruppen 6-12 und 13-21 Jahre konnten ihre Interpretationen hierzu einreichen. Prämiert wurden in jeder Altersgruppe drei Arbeiten mit Geldpreisen zwischen 50 und 300 Euro.

Die Gewinner wurden durch eine Jury ausgewählt, zu der Bettina Elsässer-Max, Irmfried Nester, Hilde Seyboth, Robert Frank (alle KunstWerkstatt) sowie Elisabeth Weller (Bürgerstiftung) zählten.

In der Gruppe 6-12 Jahre ging der 1. Platz gedrittelt an die Grundschulen in Alling (3a), Emmering (3c) und Maisach (4b). Der 2. Platz ging an David Wiechert und der 3. Platz an Isabell Reidenbach.

Bei den 13-21Jährigen gewann Fiona Kurschnik, der 2. Platz ging an Yasmin Fakke und drittplatziert war Irschad Muhameda.

Ein Sonderpreis ging an die Klasse 12 e der FOS FFB.



Yasmin Fakke, Fiona Kurschnik, Irschad Muhameda und David Wiechert. 06

Dering-Mosaik gerettet

Die Spendenaktion zur Rettung des am Seniorenheim Don Bosco in Germering angebrachten Mosaiks des Landkreiskünstlers Josef Dering war ein voller Erfolg.

Bei der Bürgerstiftung, die einen Großteil des künstlerischen Nachlasses von Josef Dering verwaltet, sind so viele Spenden eingegangen, dass der veranschlagte Betrag für die Abnahme des Mosaiks und die Nebenkosten erreicht wurde.

Eine Fachfirma hat das Mosaik mit einer Betonsäge herausgesägt. Die Transportkiste mit dem Mosaik lagert nun im Bauhof der Stadt Germering, bis das Mosaik im Neubau des Seniorenheims der Caritas wieder angebracht werden kann. Die Caritas hat zugesichert, die Namen der Spender auf einer Tafel daneben zu veröffentlichen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Spender, die zum Erhalt des Mosaiks beigetragen haben!



BMW wird Partner der Bluestrings

Bei einem Konzert anlässlich der Metropolkonferenz in diesem Sommer begeisterten die Bluestrings unter Frank Wunderer den Leiter der BMW Driving Academy mit ihrem Spiel so sehr, dass er ihnen spontan Unterstützung zugesagt hat und inzwischen eine Zusammenarbeit zwischen der BMW Driving Academy und den Jazz-Streichern vereinbart wurde. Dabei soll es um mehr als nur eine finanzielle Unterstützung gehen. Im Gespräch ist auch ein kleines Musikfestival auf dem Gelände des ehemaligen Fliegerhorsts in Maisach.

Erst einmal ist die Zusammenarbeit für drei Jahre festgelegt, mit Option auf Verlängerung. Die Förderung soll nicht nur finanzieller Natur sein; deshalb legt man auch Wert auf den Begriff „Partnerschaft“ anstatt Sponsoring. Wie bedeutend die Zusammenarbeit aus Sicht der Bluestrings ist, betont Frank Wunderer: „Es ist wichtig, dass wir die Stabilität haben und wissen, dass es sich lohnt, auch weiter Nachwuchs auszubilden, weil es eine Zukunft gibt“. Im Landkreis habe man sich mittlerweile gut etabliert, durch Festivalteilnahmen und den Gewinn des Tassilo-Preises der Süddeutschen Zeitung auch überregional auf sich aufmerksam gemacht. „Aber ich glaube, mit BMW können wir noch einmal einen weiteren Schritt machen“, sagt Frank Wunderer.



Schülerstreitschlichterfest

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder das große Streitschlichterfest der Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck im kleinen Saal des Veranstaltungsforums mit 204 Streitschlichtern und 20 Betreuern aus 13 verschiedenen Schulen des Landkreises statt. 109 der Schüler erhielten durch die stellvertretende Landrätin Martina Drechsler und die Projektleiterin Corinna Schinle ihre Urkunden, mit denen sie für ihr überragendes soziales Engagement an ihren Schulen ausgezeichnet wurden.

Oktoberfeststimmung dank Seniorenhilfe

Sie wollten alle dabei sein beim „Oktoberfest“ der Seniorenhilfe Sonnenstrahl: Und so kamen ca. 80 Bewohner*innen des Seniorenheims in Jesenwang. Heimleiter Jürgen Kopplin und sein Team hatten den größten Raum des Hauses, der sich schnell füllte, schön vorbereitet. Dem Anlass entsprechend gab es Bier und Brezen und die Schöngesinger Blasmusik mit 12 Musiker*innen zeigte 2 Stunden lang ihr Können. Viel Freude bereiteten gegen Schluss die Oktoberfest-Herzen, die ein örtlicher Bäcker im Auftrag der Seniorenhilfe Sonnenstrahl gefertigt hatte. Für die Stifter und Initiatoren der Seniorenhilfe Sonnenstrahl, war es eine Bestätigung, auf dem richtigen Weg zu sein.





Gesichter der Bürgerstiftung

Normann Wenke,
Tafelleiter Maisacher Tafel

Nach über 40-jähriger Tätigkeit in einer medizintechnischen Firma, in den letzten Jahren als Geschäftsführer, bin ich 2012 in die Ruhezeit der Altersteilzeit gegangen.

Um nach einem ereignisreichen und verantwortungsvollen Arbeitsleben im Ruhestand nicht in das bekannte „Loch“ zu fallen, engagiere ich mich neben Familie und Enkeln für die Tafelidee. Um die soziale Not, die auch in unserer Region um sich greift, zu lindern, bin ich seit Beginn meines Vorruhestandes für die Olchinger-Maisacher Tafel tätig.

Zunächst übernahm ich die Aufgabe eines Fahrers, der die Waren bei Lebensmittelgeschäften aus der Region einsammelt. Seit zwei Jahren bin ich im Leitungsteam der Maisacher Tafel und seit kurzem Tafelleiter.

Ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer*innen, die jede Woche für gefüllte Regale in den Tafeln sorgen, könnten wir die steigenden Anforderungen an die Kapazitäten nicht bewältigen.

In Maisach hat sich die Zahl der Abholer in den letzten zwei Jahren von 30 auf 52 fast verdoppelt. Unser Team versorgt aktuell rund 75 Erwachsene und 80 Kinder - ich bin sehr stolz, zu diesem Team zu gehören.

***Sie möchten den Stiftungsbrief künftig lieber als E-Mail erhalten?
Dann schicken Sie uns bitte eine Email an: info@buengerstiftung-lkr-ffb.de***

Verstärkung für den Stiftungsrat

Anlässlich der letzten Stiftungsratssitzung wurden einige neue Mitglieder gewählt und in den Stiftungsrat berufen. Wir begrüßen herzlich unsere neuen Stiftungsräte: **Robert Fedinger** (Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung der Volksbank Raiffeisenbank Fürstenfeldbruck eG), **Matthias Hoffmann** (Politologe, Mediator), **Dr. med. Roland Morell** (Facharzt für innere Medizin und Kardiologie), **Dieter Wilhelm** (Rechtsanwalt und Steuerberater) und **Christian Hufnagel** (Redaktionsleiter Süddeutsche Zeitung Fürstenfeldbruck).

Mitarbeiter gesucht!

Ehrenamtliche Tätigkeit im Büro der Bürgerstiftung

Aufgabenbereich: verschiedene Büroarbeiten (MS Office Kenntnisse erforderlich, Buchhaltungskennnisse von Vorteil) und die Unterstützung bei der Organisation von Veranstaltungen.

Leitung des neuen Projekts Ehrenamtsbörse

(15 Std. / Woche, Teilzeit oder 2 x 8 Std. als Minijob)
Aufgabenbereich: Büropräsenz, Pflege der Online-Plattform, persönliche Beratung von Menschen, die sich engagieren wollen, Kooperation mit anderen Institutionen und Ehrenamtsbörsen. Qualifikation: Beratungserfahrung, sicherer Umgang mit PC und MS Office. Arbeitsort: FFB Innenstadt
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Impressum

Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck
Leonhardplatz 2 | 82256 Fürstenfeldbruck
Telefon: 08141 - 34 87 22 | Fax: 08141 - 88 82 69
Email: info@buergerstiftung-lkr-ffb.de
Internet: www.buergerstiftung-lkr-ffb.de

www.facebook.com/buergerstiftungfuerstenfeldbruck

Vorstand: Dorothee v. Bary, Helmuth Stolle u. Elisabeth Weller.